

# ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

## 1. ALLGEMEINES

1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend „AGB“) sind Grundlage aller zwischen Ledbooking.at GmbH (nachfolgend „Ledbooking“), und unternehmerischen Kunden (nachfolgend „Kunde“) geschlossenen Rechtsgeschäfte, also sowohl für das gegenständliche Rechtsgeschäft, sowie auch für alle zukünftigen Geschäfte, selbst wenn im Einzelfall, insbesondere bei künftigen Ergänzungs- oder Folgeaufträgen darauf nicht ausdrücklich Bezug genommen wurde. Hiermit wird der Einbeziehung von eigenen Bedingungen des Kunden widersprochen, es sei denn, es ist etwas anderes vereinbart. Steht Ledbooking mit dem Kunden in längerer Geschäftsbeziehung, so gelten diese AGB auch dann, wenn auf ihre Geltung bei Abschluss von Rechtsgeschäften nicht besonders hingewiesen wird. Die AGB gelten auch für Folgeaufträge, und zwar auch dann, wenn sie nicht gesondert mündlich oder schriftlich vereinbart werden.

1.2 Es gilt jeweils die bei Vertragsabschluss zur konkreten Beauftragung aktuelle Fassung dieser AGB, abrufbar auf der Homepage von Ledbooking ([www.ledbooking.at](http://www.ledbooking.at)). Geschäftsbedingungen des Kunden werden auch dann nicht anerkannt, wenn Ledbooking ihnen nach Eingang bei dieser nicht ausdrücklich widerspricht.

1.3 Ledbooking kontrahiert ausschließlich unter Zugrundelegung dieser AGB. Mitarbeitern von Ledbooking ist es untersagt, von diesen Bedingungen abweichende Zusagen zu machen. Geschäftsbedingungen des Kunden oder Änderungen bzw. Ergänzungen dieser AGB bedürfen zu ihrer Geltung der ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung durch die Geschäftsführung von Ledbooking.

1.4 Mündliche Vereinbarungen, die für Ledbooking zusätzliche Verpflichtungen enthalten, sind ausschließlich bindend, wenn sie von Ledbooking ausdrücklich und schriftlich bestätigt werden.

1.5 Für Verbraucher gelten diese AGB, soweit ihre Inhalte nicht zwingenden gesetzlichen Regelungen entgegen stehen.

## 2. VERTRAGSABSCHLUSS

2.1 Die im Online-Portal und/oder Katalogen, Preislisten, Prospekten und sonstigen Unterlagen von Ledbooking enthaltenen Leistungsbeschreibungen, Produktinformationen und sonstigen Angaben sind keine verbindlichen Angebote, sondern dienen zur Abgabe eines verbindlichen Angebots durch den Kunden.

2.2 Zusagen, Zusicherungen von besonderen Eigenschaften des Leistungsgegenstands, Garantien und sonstige Informationen (z.B. Preise, Termine) durch Ledbooking oder von diesen AGB abweichende Vereinbarungen im Zusammenhang mit dem Vertragsabschluss werden erst durch schriftliche Bestätigung durch Ledbooking verbindlich.

2.3 Die Bestellung durch den Kunden gilt als verbindliches Vertragsangebot. Ledbooking ist berechtigt dieses Vertragsangebot ohne Angaben von Gründen abzulehnen oder innerhalb von zwei Wochen nach seinem Zugang bei Ledbooking anzunehmen, insbesondere durch eine der nachfolgenden Handlungen:

- indem Ledbooking dem Kunden eine schriftliche Auftragsbestätigung oder eine Auftragsbestätigung in Textform (Brief, Fax oder E-Mail) übermittelt, oder
- indem Ledbooking beginnt, die bestellte Leistung zu erbringen, wobei der Leistungsbeginn bereits mit Vornahme von Vorbereitungsmaßnahmen zur späteren Ausstrahlung des vom Kunden gewünschten Sujets auf einer LED -Werbewand, spätestens jedoch mit der erstmaligen Ausstrahlung eintritt, oder
- indem Ledbooking den Kunden nach Abgabe von dessen Bestellung zur Zahlung auffordert.

Liegen mehrere der vorgenannten Alternativen vor, kommt der Vertrag in dem Zeitpunkt zustande, in dem eine der vorgenannten Alternativen zuerst eintritt.

2.4 Die Bestellabwicklung und Kontaktaufnahme finden in der Regel per E-Mail und automatisierter Bestellabwicklung (Web-Portal) statt. Der Kunde hat sicherzustellen, dass die von ihm zur Bestellabwicklung angegebene E-Mail-Adresse zutreffend ist, so dass er an diese Adresse von Ledbooking versandte E-Mails empfangen und lesen kann.

2.5 Ledbooking ist berechtigt, auch nach Annahme eines Angebots die Ausstrahlung eines vom Kunden übermittelten Sujets aus sachlichen Gründen abzulehnen. Sachliche Gründe für eine solche Ablehnung sind insbesondere:

- Sujets mit wenig oder unbekleideten Personen;
- Sujets mit religiösen Inhalten;
- Sujets mit politischen Inhalten;
- Sujets mit anstößigen Inhalten, insbesondere Sujets mit erotischem Bezug.

Ledbooking ist im Fall einer solchen Ablehnung berechtigt, nach freier Wahl:

- auf Aufrechterhaltung des Vertrags zu bestehen und Übermittlung eines angemessenen Sujets durch den Kunden zu bestehen;
- vom Vertrag zurückzutreten.

Darüber hinaus ist Ledbooking berechtigt, innerhalb von vierzehn Tagen nach Übermittlung eines Sujets die Ausstrahlung eines vom Kunden übermittelten Sujets ohne Angabe von Gründen abzulehnen. In einem solchen Fall erlischt der Vertrag, bereits geleistetes ist an den Leistenden zurückzugeben, ausstehende Leistungen müssen nicht mehr erbracht werden. Von Ledbooking zum Rückabwicklungszeitpunkt bereits erbrachte Leistungen sind nicht rückabzuwickeln, dieser gebührt der auf diese Leistung entfallende Teil des vertraglich vereinbarten Entgelts.

2.6 Kostenvorschläge von Ledbooking sind unverbindlich, soweit Ledbooking nicht ausdrücklich und schriftlich die Verbindlichkeit eines konkreten Kostenvorschlags zusagt. Kann ausdrücklich von Ledbooking für verbindlich erklärte Kostenvorschläge ist Ledbooking 60 Tage gebunden.

2.7 Angebote und Kostenvorschläge werden nach bestem Fachwissen erstattet; auf auftragsspezifische Umstände, die außerhalb der Erkennbarkeit durch Ledbooking liegen, kann kein Bedacht genommen werden. Sollte sich bei Auftragsdurchführung die Notwendigkeit weiterer Arbeiten bzw. Kostensteigerungen ergeben, wird Ledbooking den Kunden unverzüglich verständigen. Sollte der Kunde binnen einer Woche keine Entscheidung betreffend die Fortsetzung der unterbrochenen Arbeiten treffen bzw. die Kostensteigerungen nicht akzeptieren, behält sich Ledbooking vor, die erbrachte Teilleistung in Rechnung zu stellen und vom Vertrag zurückzutreten.

2.8 Unwesentliche, zumutbare Abweichungen in den Abmessungen und Ausführungen (Farbe

und Struktur bei der Ausstrahlung der Sujets bleiben – unabhängig von der Art des Vertragsabschlusses – vorbehalten.

2.9 Ledbooking garantiert keine Verfügbarkeit der bestellten Leistungen und behält sich vor, bestellte Leistungen (z.B. aufgrund mangelnder Verfügbarkeit) nicht zu erbringen.

2.10 Vertragssprache und Vertragsabwicklungssprache ist Deutsch.

## 3. ZUSÄTZLICHE BESTIMMUNGEN ZUM VERTRAGSABSCHLUSS IM WEB-PORTAL/ FERNABSATZ

3.1 Der Kunde kann sein Angebot über das im Online-Portal von Ledbooking integrierte Online-Bestellformular abgeben. Dabei gibt der Kunde, nachdem er die ausgewählten Waren und/oder Leistungen in den virtuellen Warenkorb gelegt und den elektronischen Bestellprozess durchlaufen hat, durch Klicken des den Bestellvorgang abschließenden Buttons ein rechtlich verbindliches Vertragsangebot in Bezug auf die im Warenkorb enthaltenen Waren und/oder Leistungen ab. Ferner kann der Kunde sein Angebot an Ledbooking auch postalisch, per E-Mail oder per Fax abgeben.

3.2 Wählt der Kunde im Rahmen des Online-Bestellvorgangs „PayPal“ als Zahlungsart aus, erteilt er durch Klicken des den Bestellvorgang abschließenden Buttons zugleich auch einen Zahlungsauftrag an seinen Zahlungsdienstleister. Die Zahlungsabwicklung erfolgt diesfalls über den Zahlungsdienstleister PayPal (Europe) S.à r.l. et Cie, S.C.A., 22-24 Boulevard Royal, L-2449 Luxembourg unter Geltung der PayPal-Nutzungsbedingungen (einsehbar unter [https://www.paypal.com/de/webapps/mpp/ua/useragreement -full](https://www.paypal.com/de/webapps/mpp/ua/useragreement-full)).

3.3 Bei der Abgabe eines Angebots über das Online-Bestellformular von Ledbooking wird der Vertragstext von Ledbooking gespeichert und dem Kunden nach Absendung seiner Bestellung nebst den vorliegenden AGB in Textform (z. B. E-Mail, Fax oder Brief) zugeschickt. Zusätzlich wird der Vertragstext auf der Internetseite von Ledbooking archiviert und kann vom Kunden über sein passwortgeschütztes Kundenkonto unter Angabe der entsprechenden Login-Daten kostenlos abgerufen werden, sofern der Kunde vor Absendung seiner Bestellung ein Kundenkonto im Online-Portal von Ledbooking angelegt hat.

3.4 Vor verbindlicher Abgabe der Bestellung über das Online-Bestellformular von Ledbooking kann der Kunde seine Eingaben laufend über die üblichen Bedienerfunktionen korrigieren. Darüber hinaus werden alle Eingaben vor der verbindlichen Abgabe der Bestellung noch einmal in einem Bestätigungsfenster angezeigt und können auch dort mittels der üblichen Bedienerfunktionen korrigiert werden.

## 4. RÜCKTRITTSRECHT

4.1 Verbrauchern mit Wohnsitz in der EU steht ein Rücktrittsrecht für Verträge zu, wenn

- a) der Vertrag bei gleichzeitiger körperlicher Anwesenheit des Unternehmers und des Verbrauchers an einem Ort geschlossen wird, der kein Geschäftsraum des Unternehmers ist;
- b) für den der Verbraucher unter den in lit a) genannten Umständen ein Angebot gemacht hat;
- c) der in den Geschäftsräumen des Unternehmers oder durch Fernkommunikationsmittel geschlossen wird, unmittelbar nachdem der Verbraucher an einem anderen Ort als den Geschäftsräumen des Unternehmers bei gleichzeitiger körperlicher Anwesenheit des Unternehmers oder dessen Beauftragten und des Verbrauchers persönlich und individuell angesprochen wurde;
- d) der auf einem Ausflug geschlossen wird, der von einem Unternehmer oder von dessen Beauftragten in der Absicht oder mit dem Ergebnis organisiert wurde, dass der Unternehmer für den Verkauf von Waren oder die Erbringung von Dienstleistungen beim Verbraucher wirbt oder werben lässt und entsprechende Verträge mit dem Verbraucher abschließt;
- e) der Vertrag zwischen einem Unternehmer und einem Verbraucher ohne gleichzeitige körperliche Anwesenheit des Unternehmers und des Verbrauchers im Rahmen eines für den Fernabsatz organisierten Vertriebs- oder Dienstleistungssystems geschlossen wird, wobei bis einschließlich des Zustandekommens des Vertrags ausschließlich Fernkommunikationsmittel verwendet werden;
- f) der Verbraucher seine Vertragserklärung weder in den vom Unternehmer für seine geschäftlichen Zwecke dauernd benützten Räumen noch bei einem von diesem dafür auf einer Messe oder einem Markt benützten Stand abgegeben hat oder der Unternehmer oder ein mit ihm zusammenwirkender Dritter den Verbraucher im Rahmen einer Werbefahrt, einer Ausflugsfahrt oder einer ähnlichen Veranstaltung oder durch persönliches, individuelles Ansprechen auf der Straße in die vom Unternehmer für seine geschäftlichen Zwecke benützten Räume gebracht hat und der Vertrag nicht unter lit a) bis e) fällt.

4.2 Das Rücktrittsrecht nach Punkt 4.1 lit f) steht dem Verbraucher nicht zu,

- wenn er selbst die geschäftliche Verbindung mit dem Unternehmer oder dessen Beauftragten zwecks Schließung dieses Vertrages angebahnt hat;
- wenn dem Zustandekommen des Vertrages keine Besprechungen zwischen den Beteiligten oder ihren Beauftragten vorangegangen sind oder;
- bei Verträgen, bei denen die beiderseitigen Leistungen sofort zu erbringen sind, wenn sie üblicherweise von Unternehmern außerhalb ihrer Geschäftsräume geschlossen werden und das vereinbarte Entgelt 25 Euro, oder wenn das Unternehmen nach seiner Natur nicht in ständigen Geschäftsräumen betrieben wird und das Entgelt 50 Euro nicht übersteigt;
- bei Vertragserklärungen, die der Verbraucher in körperlicher Abwesenheit des Unternehmers abgegeben hat, es sei denn, dass er dazu vom Unternehmer gedrängt worden ist.

4.3 Der Verbraucher hat kein Rücktrittsrecht bei Fernabsatz- oder außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen im Sinne der Punkte 4.1 lit a) bis e) über

- Dienstleistungen, wenn der Unternehmer – auf Grundlage eines ausdrücklichen Verlangens des Verbrauchers sowie einer Bestätigung des Verbrauchers über dessen Kenntnis vom Verlust des Rücktrittsrechts bei vollständiger Vertragserfüllung – noch vor Ablauf der Rücktrittsfrist mit der Ausführung der Dienstleistung begonnen hatte und die Dienstleistung sodann vollständig erbracht wurde,
- Waren, die nach Kundenspezifikationen angefertigt werden oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind.

Der Verbraucher hat auch kein Rücktrittsrecht bei Verträgen die außerhalb von Geschäftsräumen geschlossen werden (Punkt 4.1 lit a) bis e)) und bei denen das vom Verbraucher zu zahlende Entgelt den Betrag von 50 Euro nicht überschreitet.

4.4 Weitere Ausnahmen und nähere Informationen zum Rücktrittsrecht ergeben sich aus den Ledbooking-Rücktrittsbelehrungen.

## 5. PREISE UND ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

5.1 Sofern sich aus Produktbeschreibungen von Ledbooking nichts anderes ergibt, handelt es sich bei den angegebenen Preisen um Netto-Gesamtpreise ohne gesetzliche Umsatzsteuer, zu denen die gesetzliche Umsatzsteuer sowie die gesetzliche Werbeabgabe hinzukommen.

5.2 Zahlungen an Ledbooking sind unter allen Umständen so vorzunehmen, dass der Zahlungsbetrag ohne Abzüge auf dem Bankkonto von Ledbooking einlängt. Kosten für die Geldübermittlung durch Kreditinstitute (z.B. Überweisungsgebühren, Wechselkursgebühren) trägt der Kunde.

5.3 Dem Kunden stehen für Bestellungen im Fernabsatz verschiedene Zahlungsmöglichkeiten zur Verfügung, die im Online-Portal von Ledbooking angegeben werden (vgl. Punkt 5.2).

5.4 Sofern in einem Vertrag mit dem Kunden nicht ausdrücklich und schriftlich Abweichendes vereinbart ist, sind Leistungen von Ledbooking im Voraus zur Zahlung fällig.

Erstreckt sich Leistungserbringung von Ledbooking (insbesondere die Laufzeit von Einschaltungen auf unseren Werbetafeln) über mehr als einen Kalendermonat, ist Ledbooking – vorbehaltlich einer ausdrücklichen und schriftlichen abweichenden Vereinbarung – berechtigt:

- die Rechnung über das Entgelt für die im ersten Kalendermonat zu erbringende Leistung unmittelbar nach Auftragserteilung zu legen;
- die Rechnungen für Leistungen in den Folgemonaten so rechtzeitig zu legen, dass deren Fälligkeit noch vor Beginn des jeweiligen Kalendermonats eintritt, in der die Leistungserbringung erfolgt.

Zur Leistungserbringung ist Ledbooking ausschließlich nach Einlangen der vollständigen Zahlung für die jeweilige Leistung (den jeweiligen Leistungszeitraum) verpflichtet.

5.5 Rechnungen sind binnen 14 (vierzehn) Tagen nach ihrer Ausstellung ohne Abzug zur Zahlung fällig. Ledbooking ist berechtigt, Zahlungen unabhängig ihrer allfälligen Widmung durch den Kunden zuerst auf Zinsen und Kosten sowie anschließend auf die älteste noch offene Forderung gegen den Kunden anzurechnen.

5.6 Bei Überschreitung der Zahlungsfrist verfallen gewährte Vergünstigungen (Rabatte, Abschläge u.a.) und werden der Rechnung zugerechnet. Außerdem verpflichtet sich der Kunde für den Fall des Verzuges zur Zahlung der gesetzlichen Verzugszinsen sowie zum Ersatz der zur zweckentsprechenden Rechtsverfolgung notwendigen Mahn- und Inkassospesen.

5.7 Eine Aufrechnungsbefugnis steht dem Kunden nur insoweit zu, als Gegenansprüche gerichtlich festgestellt oder von Ledbooking anerkannt worden sind.

5.8 Gerät der Kunde in Zahlungsverzug, stellt er seine Zahlungen ein oder wird über sein Vermögen ein Insolvenzverfahren eröffnet oder mangels kostendeckenden Vermögens ein darauf gerichteter Antrag abgewiesen, werden sämtliche zu diesem Zeitpunkt offenen Forderungen gegen den Kunden sofort zur Zahlung fällig. Im Übrigen ist Ledbooking in diesen Fällen berechtigt, die Leistungserbringung jederzeit einzustellen. Bei Verbrauchergeschäften gilt dies nur, wenn Ledbooking ihre Leistungen bereits erbracht haben, zumindest eine Zahlung des Kunden seit mindestens sechs Wochen fällig ist und Ledbooking den Kunden unter Androhung des Terminverlustes und unter Setzung einer Nachfrist von mindestens zwei Wochen erfolglos gemahnt hat.

## 6. EIGENTUMSVORBEHALT

6.1 Soweit Leistungen von Ledbooking Gegenstand von Eigentumsrechten sein können, behält sich:

- gegenüber Verbrauchern das Eigentum an diesen Leistungen bis zur vollständigen Bezahlung des geschuldeten Entgelts vor;
- gegenüber Unternehmern das Eigentum an diesen Leistungen bis zur vollständigen Belegung aller Forderungen aus einer laufenden Geschäftsbeziehung vor.

6.2 Handelt der Kunde als Unternehmer, so ist er zur Weiterveräußerung der Vorbehaltsware im ordnungsgemäßen Geschäftsbetrieb berechtigt. Sämtliche hieraus entstehenden Forderungen gegen Dritte tritt der Kunde in Höhe des jeweiligen Rechnungswertes (einschließlich Umsatzsteuer) im Voraus Ledbooking ab. Diese Abtretung gilt unabhängig davon, ob die Vorbehaltsware ohne oder nach Verarbeitung weiterverkauft worden ist. Der Kunde bleibt zur Einziehung der Forderungen auch nach der Abtretung ermächtigt. Die Befugnis von Ledbooking, die Forderungen selbst einzuziehen, bleibt davon unberührt. Ledbooking wird jedoch die Forderungen nicht einziehen, solange der Kunde seinen Zahlungsverpflichtungen Ledbooking gegenüber nachkommt, nicht in Zahlungsverzug gerät und kein Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens gestellt ist.

## 7. GEWÄHRLEISTUNG

7.1 Bei Vorliegen von Mängeln gelten die Vorschriften der gesetzlichen Gewährleistung. Hiervon abweichend gilt für Unternehmer:

- ein unwesentlicher Mangel begründet keinerlei Gewährleistungsansprüche;
- die Wahl der Art der Mängelbeseitigung steht ausschließlich Ledbooking zu;
- die Verjährung beginnt nicht erneut, wenn im Rahmen der Mängelhaftung eine Ersatzleistung erfolgt.

7.2 Als Nachweis der Leistungserbringung durch Ledbooking, insbesondere über die Laufzeiten eines Sujets sowie deren Dauer dient ein von der Software des Web-Portals bzw der jeweiligen LED-Werbewand generiertes Protokoll (Report).

7.3 Es besteht kein Anspruch des Kunden auf Ausstrahlung seines Sujets zu bestimmten Zeitpunkten, sondern lediglich der Anspruch auf Ausstrahlung im Ausmaß einer bestimmten Zeitdauer. Der vorübergehende Ausfall der LED-Werbewand ist deshalb kein Mangel iSd Gewährleistungsrechts. Zeiten, in denen das Sujet des Kunden wegen eines solchen Ausfalls nicht ausgestrahlt wird, werden nach Wiederinbetriebnahme der LED-Werbewand nachgeholt, bis das Ausmaß der vereinbarten Zeitdauer erreicht ist.

## 8. HAFTUNG

8.1 Ledbooking haftet

- bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit,
- bei vorsätzlicher oder fahrlässiger Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

8.2 Ledbooking übernimmt insbesondere keine Haftung:

- für Fehler in Abbildungen, Preisen, Texten oder wegen verspäteter oder unterbliebener Leistungserbringung;
- für Schäden durch vom Kunden beigestellte Werbesujets, Texte, Bilder, Grafiken, Dateien, Software oder sonstigen Werken und Informationen, unsachgemäße Verwendung durch den Kunden, Nichtbefolgen von Anweisungen, Empfehlungen oder Bedienungsanweisungen.

8.3 Im Übrigen ist jede Haftung durch Ledbooking beschränkt auf den für den konkreten Haftungsfall zur Verfügung stehenden Versicherungsbetrag aus einer durch Ledbooking abgeschlossenen Haftpflichtversicherung.

8.4 Wenn und soweit der Kunde für Schäden, für die Ledbooking haftet, Versicherungsleistungen durch eine eigene oder zu seinen Gunsten abgeschlossene Schadenversicherung (z.B. Haftpflicht-

versicherung, Kasko, Transport, Feuer, Betriebsunterbrechung) in Anspruch nehmen kann, verpflichtet sich der Kunde zur Inanspruchnahme der Versicherungsleistung und beschränkt sich die Haftung von Ledbooking insoweit auf die Nachteile, die dem Kunden durch die Inanspruchnahme dieser Versicherung entstehen (z.B. höhere Versicherungsprämie).

8.5 Hinsichtlich aller vom Kunden beigestellter Werbesujets, Texten, Bildern, Grafiken, Dateien, Software oder sonstigen Werken und Angaben haftet der Kunde für deren Richtigkeit, Ausführbarkeit und Übereinstimmung mit den anwendbaren technischen Normen und Rechtsvorschriften.

## 9. SCHADLOSHALTUNG BEI VERLETZUNG VON DRITTRECHTEN

Schuldet Ledbooking nach dem Inhalt des Vertrages auch die Erarbeitung von Werbesujets, Texten, Bildern, Grafiken, Dateien, Software oder sonstigen Werken nach bestimmten Vorgaben des Kunden, hat der Kunde sicherzustellen, dass die Ledbooking vom Kunden zum Zwecke der Verarbeitung überlassenen Inhalte nicht die Rechte Dritter verletzen (z. B. Urheberrechte oder Markenrechte). Der Kunde hält Ledbooking von Ansprüchen Dritter frei, die diese im Zusammenhang mit einer Verletzung ihrer Rechte durch die vertragsgemäße Nutzung der Inhalte des Kunden durch Ledbooking diesem gegenüber geltend machen können. Der Kunde übernimmt hierbei auch die angemessenen Kosten der notwendigen Rechtsverteidigung einschließlich aller Gerichts- und Anwaltskosten in gesetzlicher Höhe. Der Kunde ist verpflichtet, Ledbooking im Falle einer Inanspruchnahme durch Dritte unverzüglich, wahrheitsgemäß und vollständig alle Informationen zur Verfügung zu stellen, die für die Prüfung und Abwehr der behaupteten Ansprüche und erforderlich sind.

## 10. MITWIRKUNGSPFLICHT

Erforderliche Bewilligungen Dritter, Nutzungsrechte für Sujets, Dateien, Grafiken, Fotos, allenfalls erforderliche Meldungen an Behörden, Einholung von Genehmigungen hat der Kunde fristgerecht und eigenverantwortlich auf seine Kosten zu veranlassen. Weiters hat der Kunde zu überprüfen, ob die von Ledbooking nach seinen Anweisungen zu erbringenden Leistungen konform mit den jeweils anzuwendenden rechtlichen Bestimmungen geht.

Unberührt bleibt eine entsprechende Überprüfung bzw. die Einholung von erforderlichen Bewilligungen durch den Kunden, so haftet Ledbooking nicht für die sich daraus ergebende Schäden oder Verzögerungen in der Ausführung. Wir sind diesfalls überdies berechtigt, die aus der durch den Kunden verschuldeten Verzögerung entstehende Zusatzaufwendungen und -kosten bei diesem einzufordern. Ist der Kunde Verbraucher, bleibt die Anwendbarkeit des § 1168a ABGB von dieser Bestimmung unberührt.

## 11. DATENSCHUTZ

11.1 Ledbooking verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten im Rahmen der geltenden Datenschutzgesetze zur Auftragsabwicklung und zur Pflege der Kundenbeziehungen durch Werbemaßnahmen. Soweit dies zur Leistungserbringung erforderlich ist, wird Ledbooking Daten an die von Ledbooking oder den Kunden dazu beauftragten Dienstleister weitergegeben.

11.2 Sämtliches von Ledbooking verwendeten Bildmaterialien sind urheberrechtlich geschützt und dürfen vom Kunden nur mit ausdrücklicher vorheriger schriftlicher Zustimmung durch Ledbooking verwendet werden.

11.3. Internetseiten von Ledbooking können Links zu Websites Dritter enthalten. Websites von Dritten können auf Internetseiten von Ledbooking verweisen. Ledbooking übernimmt für solche Websites und deren Inhalt, für deren angebotene Produkte, Dienstleistungen oder andere Angebote sowie für die Einhaltung von Datenschutzbestimmungen keine Verantwortung und distanziiert sich von ihnen. Das Aktivieren eines Links erfolgt auf eigene Verantwortung des Benutzers.

11.4. Nähere Informationen zur Verwendung von Daten durch Ledbooking finden sich in der Datenschutzerklärung auf [www.ledbooking.at](http://www.ledbooking.at).

## 12. BONITÄTSPRÜFUNG

12.1 Der Kunde erklärt sein ausdrückliches Einverständnis, dass seine Daten ausschließlich zum Zwecke des Gläubigerschutzes an die staatlich bevorrechteten Gläubigerschutzverbände AKV EUROPA Alpenländischer Kreditorenverband für Kreditschutz und Betriebswirtschaft, Creditreform Wirtschaftsauskunftei Kubicki KG und Kreditschutzverband von 1870 (KSV) übermittelt werden dürfen.

12.2 Bei Erstaufträgen kann sich der Beginn der Leistungserbringung wegen zunächst durchzuführender Bonitätsprüfungen geringfügig verlängern.

## 13. ANWENDBARES RECHT/GERICHTSSTAND

13.1 Für sämtliche Rechtsbeziehungen der Parteien gilt das Recht der Republik Österreich unter Ausschluss des UN-Kaufrechts sowie unter Ausschluss aller Rechtsnormen, die auf eine fremde Rechtsordnung verweisen. Bei Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur insoweit, als nicht der gewährte Schutz durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates entzogen wird, in dem der Verbraucher seinen Wohnsitz hat.

13.2 Ist der Kunde Unternehmer im Sinne des § 1 UGB, wird als ausschließlicher Gerichtsstand der Ort des Geschäftssitzes von Ledbooking vereinbart.

Für Verbraucher mit Wohnsitz oder gewöhnlichem Aufenthalt in einem EU - Mitgliedsstaat gelten die gesetzlichen Gerichtsstandregeln.

Hat der Verbraucher seinen Wohnsitz oder seinen gewöhnlichen Aufenthalt in Österreich, so kann er nur bei jenem Gericht geklagt werden, in dessen Sprengel der Wohnsitz oder der gewöhnliche Aufenthalt liegt. Der Unternehmer kann diesfalls vom Kunden nur an seinem Geschäftssitz geklagt werden, sofern gesetzlich nicht ein anderer Gerichtsstand gegeben ist.

13.3 Erfüllungsort ist der Sitz von Ledbooking.

## 14. STREITBEILEGUNGSVERFAHREN

Für Verbraucher bietet die Europäische Kommission eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) an: <http://ec.europa.eu/consumers/odr/>. Ledbooking wird an einem allfälligen Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle nicht teilnehmen.

## 15. SALVATORISCHE KLAUSEL

15.1 Sollten einzelne Teile dieser AGB unwirksam sein, so wird dadurch die Gültigkeit der übrigen Teile nicht berührt.

15.2 Ledbooking und der Kunde verpflichten sich für den Fall der (Teil-)Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen dieser AGB oder des auf ihrer Basis geschlossenen Auftragsverhältnisses, jetzt schon gemeinsam – ausgehend vom Horizont redlicher Vertragsparteien – eine Ersatzregelung zu treffen, die dem wirtschaftlichen Ergebnis der unwirksamen Bedingung am nächsten kommt.